

Sicherheitsdatenblatt

bito Garagen-Finish GF 412 Komponente B

Gemäß 1907/2006/EG

Stand: 06/2015

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname	bito Garagen-Finish GF 412 Komponente B
Verwendung	Zweikomponenten-Speziallacke
Hersteller/Lieferant	bito Aktiengesellschaft Bielefelder Straße 6 10709 Berlin
Telefon	030. 860 05 0
Fax	030. 860 05 299
Mail	info@bito-ag.de
Web	www.bito-ag.de
Notrufnummer	Giftnotruf Berlin Telefon: 030. 306 867 00

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Acute toxicity - Inhalation (Gases)	Kategorie 4 - (H332)
Acute toxicity - Inhalation (Vapors)	Kategorie 4 - (H332)
Acute toxicity - Inhalation (Dusts/Mists)	Kategorie 4 - (H332)
Sensibilisierung durch Hautkontakt	Kategorie 1 - (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3 - (H335)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Punkt 16

Symbole	Xn-Gesundheitsschädlich
R-Sätze	Xn;R20 - Xi;R37 - R43 - R52/53
Kennzeichnungselemente	
Signalwort	Achtung

Gefahrenhinweise	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen H335 - Kann die Atemwege reizen H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008	P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen P304 + P340 - BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
	Enthält HEXAMETHYLENE-1,6-DIISOCYANATE HOMOPOLYMER, Aliphatic Polyisocyanate
Sonstige Gefahren	Es liegen keine Informationen vor.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoffe	Dieses Produkt ist ein Gemisch. Angaben zur Gesundheit basieren auf seinen Bestandteilen.
Gemische	Chemische Bezeichnung: HEXAMETHYLENE-1,6-DII SOCYANATE HOMOPOLYMER EG-Nr.: - CAS-Nr.: 28182-81-2 Gewichtsprozent: 75 - 100 Einstufung (67/548): Xn; R20, Xi; R37, R43 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Acute Tox. 4 (H332), Skin Sens. 1 (H317), STOT SE3 (H335) REACH-Nr.: 01-2119488934-20-XXXX Chemische Bezeichnung: Aliphatic Polyisocyanate EG-Nr.: - CAS-Nr.: 9048-90-2 Gewichtsprozent: 2.5 - 10 Einstufung (67/548): R43, N; R51-53 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Skin Sens. 1 (H317), Aquatic Chronic 2 (H411) REACH-Nr.: Keine Datenn verfügbar
Beinhaltet	Chemische Bezeichnung: Hexamethylendiisocyanat EG-Nr.: 212-485-8 CAS-Nr.: 822-06-0 Prozentbereich: < 0.30 Einstufung (67/548): T; R23, Xi; R36/37/38, R42/43 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Acute Tox 1, Inhalative (H330), Acute Tox 4 Oral (H302), Skin Irrit. 2 (H315), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), Skin Sens. 1 (H317), STOT SE 3 (H335) REACH-Nr.: 01-2119457571-37-XXXX Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Punkt 16 Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Punkt 16

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise	Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.	
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.	
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Bei Auftreten einer andauernden Reizung Arzt hinzuziehen.	
Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.	
Verschlucken	Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.	
Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen	Symptome:	Es liegen keine Informationen vor .
Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung	Hinweise für den Arzt:	Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel Geeignete Löschmittel	Wassersprühnebel, Kohlendioxid, Schaum oder Trockenlöschmittel verwenden.	
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind	Wasservollstrahl.	
Besondere von dem betroffenen Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.	
Hinweise für die Brandbekämpfung	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.	

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Hinweis für das Notdienstpersonal

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Punkt 8.

Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Weitere Angaben zur Ökologie im Punkt 12.

Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung Methoden zur Eindämmung

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Reinigungsverfahren

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Punkt 13). Behälter offen halten. Wegen der Reaktion mit feuchter Luft und/oder Wasser kann es im Behälter zum Druckanstieg durch Kohlendioxid kommen.

Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Punkt 8.

7. Handhabung und Lagerung

Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter lagern. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

Spezifische Endverwendungszwecke

Bestimmte Verwendung(en): Siehe technisches Merkblatt.

Expositionsszenario: Es liegen keine Informationen vor.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzwerte

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
 STEL: Kurzzeitgrenzwert
 LLV: Level Limit Value
 STV: Short Term Value

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

Keine Information verfügbar

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Keine Information verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung Augen- und Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Gummihandschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Haut- und Körperschutz

Langarmige Arbeitskleidung.

Atemschutz

Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Vorzugsweise Pressluftatmer. Personen, die allergisch auf Isocyanate reagieren, und besonders solche, die an Asthma oder Atembeschwerden leiden, dürfen nicht mit Isocyanaten arbeiten.

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Aggregatzustand

flüssig

Aussehen

Es liegen keine Informationen vor

Farbe

transparent

Geruch

mild

Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
pH-Wert	Es liegen keine Informationen vor
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht zutreffend
Siedepunkt (°C)/Siedebereich	> 200 °C / 392 °F
Flammpunkt (°C)	> 200 °C / > 392 °F
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht zutreffend
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Es liegen keine Informationen vor
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	
obere Zündgrenze	Es liegen keine Informationen vor
untere Zündgrenze	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte	Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht	Es liegen keine Informationen vor
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Es liegen keine Informationen vor
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, kinematisch	1000 mPa.s (20 °C)
Viskosität, dynamisch	Es liegen keine Informationen vor
Explosionsgefahr	Es liegen keine Informationen vor
Oxidierende Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor
Sonstige Angaben	
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)	2004/42/IIA(j)(500)<500(A+B)
Dichte	1.1 g/cm ³

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Amine und Alkohole verursachen exotherme Reaktionen. Das Gemisch reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. CO ₂ -Bildung in geschlossenen Behältern lässt Überdruck entstehen und es besteht die Gefahr des Zerberstens.
Zu vermeidende Bedingungen	Feuchtigkeit vermeiden. Wasser im Behälter führt zu Druckanstieg und erhöhtem Explosionsrisiko.
Unverträgliche Materialien	Amine, Alkohole, Wasser, Wegen der Reaktion mit feuchter Luft und/oder Wasser kann es im Behälter zum Druckanstieg durch Kohlendioxid kommen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlendioxid (CO ₂). Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO _x). Cyanwasserstoff (Blausäure).

11. Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen Akute Toxizität

Produktinformation	Personen, die allergisch auf Isocyanate reagieren, und besonders solche, die an Asthma oder Atembeschwerden leiden, dürfen nicht mit Isocyanaten arbeiten. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Einatmen	Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizt die Atmungsorgane.
Augenkontakt	Reizt die Augen.
Hautkontakt	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Verschlucken	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (Einatmen von Gas)	4,934.00 ppm
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	1.60 mg/l
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	12.00 mg/l

8.8% der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Toxizität
 8.8 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität
 8.8 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermalen Toxizität
 8.8 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas)
 8.8 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf)
 8.8 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel)

Information über Bestandteile	Chemische Bezeichnung: LD50 Oral: LD50 Dermal: LC50 Einatmen:	HEXAMETHYLENE-1,6-DIISOCYANATE HOMOPOLYMER - - 18500 mg/m ³ (Rat) 1 h
Ätz- und Reizwirkung auf die Haut	Es liegen keine Informationen vor.	
Augenschaden/-reizung	Es liegen keine Informationen vor.	
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.	
Keimzell-Mutagenität	Es liegen keine Informationen vor.	
Karzinogenität	Es liegen keine Informationen vor.	
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kann Reizung des Atemtrakts verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Keine Information verfügbar.	
Chronische Toxizität	Wiederholte Exposition vermeiden.	
Aspirationsgefahr	Keine Information verfügbar.	

12. Umweltbezogene Angaben

Toxizität	Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung < 1 % der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Gefahr für die aquatische Umwelt
Ökotoxische Wirkungen	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Bioakkumulationspotenzial	Es liegen keine Informationen vor.
Mobilität im Boden	Keine Information verfügbar.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Es liegen keine Informationen vor.
Andere schädliche Wirkungen	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

13. Hinweise zur Entsorgung

**Verfahren der Abfallbehandlung
Abfälle von Restmengen / ungebrauchten
Produkten**

Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Sonstige Angaben

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

14. Angaben zum Transport

ADR	UN-Nummer	nicht reguliert
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung	nicht reguliert
	Gefahrenklasse	nicht reguliert
	Verpackungsgruppe	nicht reguliert
	Umweltgefahr	nicht anwendbar
	Sondervorschriften	Keine
IMDG	UN-Nummer	nicht reguliert
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung	nicht reguliert
	Gefahrenklasse	nicht reguliert
	Verpackungsgruppe	nicht reguliert
	Meeresschadstoff	nicht anwendbar
	Sondervorschriften	Keine
	14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code	Keine Information verfügbar
IATA	UN-Nummer	nicht reguliert
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung	nicht reguliert
	Gefahrenklasse	nicht reguliert
	Verpackungsgruppe	nicht reguliert
	Umweltgefahr	nicht anwendbar
	Sondervorschriften	Keine

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen Deutschland WGK-Einstufung

Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinstufung)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
EINECS/ELINCS	-
DSL	Erfüllt
PICCS	-
ENCS	Erfüllt
IECSC	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt
NZIoC	-

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

AICS - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

16. Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R37 - Reizt die Atmungsorgane
R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen
R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008/EC

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.